

22.12.06 Wohngebiet W4 - Neue Baustraße eröffnet

Es tut sich einiges im neuen Wohngebiet W4. Um 2007 mit den vorbereiteten Maßnahmen zügig beginnen zu können, wurde vor kurzem die neue, asphaltierte Baustraße durch das Wohngebiet fertiggestellt, um weiterhin die kürzeste Verbindung zwischen dem Neuen Petrisberg und der Innenstadt über die Sickingenstraße für Anwohner und WIP'ler gewährleisten zu können. Über diese Straße wird auch ab 7. Januar die verlängerte Buslinie 12 von der Fachhochschule über die Innenstadt und den Hauptbahnhof zum Wissenschaftspark fahren.

Weitere Informationen dazu gibt es bald auf dieser Seite.

15.12.06 Full House im Gebäude 009

Am Freitag den 15.12.06 wurde die letzte größere Mieteinheit im Gebäude 009 an ihren neuen Nutzer übergeben, das bedeutet: 21 Unternehmen sind jetzt hier ansässig und das Gebäude ist zu 100% vermietet. Bereits im Mai diesen Jahres wurde das Gebäude in der Max-Planck-Straße 14+16 im Wissenschaftspark offiziell eröffnet. Zahlreiche WIP'ler und Gäste aus der Region nutzten die Gelegenheit um sich ein Bild von den 16 ansässigen Unternehmen zu machen und sich in verschiedenen Talkrunden über Themen wie "Mensch + Wissen" zu informieren. Seitdem sind noch fünf weitere Firmen hinzugekommen. Grund genug auch diese Firmen im WIP zu begrüßen: Praxis für Psychotherapie (UlrikeFisch), MICRO-LAN IT-Support, OPUS translation services, Fisch Photodesign und K&K Personal-dienstleistung GmbH.

28.11.06 Zweiter Trierer Webmontag im Wissenschaftspark Trier

Nach dem erfolgreichen 1. Webmontag im Juli fand am 27.11.2006 der zweite Webmontag im Wissenschaftspark statt. Rund 20 Teilnehmer trafen sich im WIP und diskutierten die neusten Trends und Entwicklungen rund um das Thema web2.0. Diskussionsgrundlagen lieferten natürlich auch die verschiedenen StandUp Präsentationen zum Beispiel von Alexander Houben (Trierischer Volksfreund) zum Thema Weblogs auf volksfreund.de, der Vortrag von Andreas Hofer (propeller GmbH) über die E-Learning Plattform „movii“ oder die Präsentation von Michael Tomaszewski, der Ergebnisse seiner Diplomarbeit über hochdezentralisiertes Knowledge Sharing am Beispiel von Wikipedia vorstellte. Die EGP freut sich, dass sich die Veranstaltung im WIP etabliert hat und ist natürlich auch bei den nächsten Webmontagen wieder mit dabei.

24.11.06 Aktuelle Luftbilder des Neuen Petrisbergs

Sie gehören zu den beliebtesten Bildern des Neuen Petrisbergs: unsere Luftbilder. Gerne kommen wir dem Wunsch nach, Ihnen wieder aktuelle Aufnahmen aus dieser einmaligen Perspektive zu zeigen. Mit einem Klick auf die Bildergalerie kann der virtuelle Rundflug starten.

20.11.06 High Tech mit High Touch

Der Wissenschaftspark ist der Ort für interessante Themen, interessante Menschen und hervorragende Unternehmen. Besonders spürbar wird dies, wenn man die Qualität der hier stattfindenden Veranstaltungen sieht. „Von Hamburg nach Trier ist es ja schon ziemlich weit, aber der Weg auf den Petrisberg lohnt sich!“ so Prof. Horst W. Opaschowski, Deutschlands bekanntester Zukunftsforscher, der in der vergangenen Woche mit einem richtungweisenden Vortrag im Wissenschaftspark begeisterte. Neben dem Inhalt stimmt aber auch das Drumherum: Im WIP treffen Ambiente und moderne Medien- und Präsentationstechnik zusammen. Neu im Seminarzentrum in der Max-Planck-Straße 6 (Gebäude 013) ist der W-LAN-Zugang. Ab sofort heißt es: Notebook mitbringen - einloggen und die Präsentation kann starten - ohne lästige Kabelverbindungen. Selbstverständlich besteht auch ein Zugang zum WWW. Testen Sie uns!

16.11.06 Der Lindenplatz im Mittelpunkt - Workshop stößt auf große Resonanz

"In Gemeinschaft wohnen" ist eines der zentralen Leitmotive des Quartiers "Wohnen am Lindenplatz" im Wohngebiet W3. In einem Workshop wurde den Bewohnern die Gelegenheit gegeben, gemeinschaftlich an der Gestaltung des Lindenplatzes mitzuwirken. Nahezu alle zukünftigen Bewohner und Bauherrengemeinschaften nahmen diese Chance wahr und brachten ihre Ideen ein. Mittels Brainstorming wurden die Ansprüche an den Mittelpunkt des Quartiers erfasst. Zusätzlich wurden Skizzen angefertigt, auf denen die Vorstellungen veranschaulicht werden konnten. Die EGP bedankt sich für die zahlreichen Anregungen und wird die Ergebnisse dieses Workshops in der Planung berücksichtigen. Im Dezember wird dann der Schleier gelüftet und die Gesamtplanung für den Lindenplatz präsentiert.

11.11.06 St. Martin auf dem Neuen Petrisberg

Am vergangenen Freitag fand eine weitere Premiere statt: der erste St. Martins-Umzug auf dem Neuen Petrisberg. Dank der Idee und Initiative der Familie Hübecker, die die Organisation übernommen hatte, zogen ca. 100 Petrisberger, darunter 60 Kinder, vom WIP-Center zum Turm Luxemburg, angeführt von St. Martin hoch zu Ross. Am Turm Luxemburg hatte die Freiwillige Feuerwehr Kürenz ein Martinsfeuerentfacht, welches musikalisch von der Band "Les Chats Noirs" aus dem gleichnamigen Varieté auf dem Petrisberg untermalt wurde. Das Gasthaus Naunheims versorgte die Petrisberger mit Glühwein und Kinderpunsch, während die Martinsbrezeln von der EGP gesponsert wurden. Die EGP dankt allen Beteiligten für ihr Engagement.

07.11.06 Der Neue Petrisberg bürgernah

Zahlreiche Bürger nutzten am vergangenen Samstag, den 04. November, den Tag der offenen Tür im Trierer Rathaus, um einen Blick in die Ämter und Dezernate der Stadtverwaltung zu werfen und sich über deren Arbeit zu informieren oder auch einfach nur einmal am Schreibtisch des Oberbürgermeisters Platz zu nehmen. Als Großprojekt der Region, welches in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Trier gestaltet wird, durfte der Neue Petrisberg natürlich nicht fehlen. In den Räumen des Baudezernats konnten sich interessierte Bürger über das derzeit umfangreichste Bauprojekt in Trier informieren.

06.11.06 Internationale Ingenieurleistungen direkt vom Petrisberg mit novus

Wenn im neuen Konzertsaal der luxemburgischen Philharmonie weltbekannte Opernstars auf der Bühnesingen, dann sorgen Ingenieurleistungen aus dem Wissenschaftspark in Trier für die richtige Temperatur. Die Spezialisten der novus Ingenieurgesellschaft haben hier gemeinsam mit ihrer Muttergesellschaft S&E Consult in Luxemburg das komplette Heizungs- und Lüftungssystem geplant. Im Nachbarland sind die Ingenieure vom Petrisberg fast täglich unterwegs um laufende Bauprojekte zu betreuen.

25.10.06: Zwischenbilanz – vor zwei Jahren endete die Landesgartenschau auf dem Petrisberg

Vor genau zwei Jahren, am 24. Oktober 2004, endete die Rheinland-pfälzische Landesgartenschau 2004 (LGS) auf dem Trierer Petrisberg. Die EGP startete 2002 parallel und gemeinsam mit den Kollegen der LGS mit der Umwandlung der ehemaligen Konversionsfläche zu einem neuen Stadtteil für Arbeiten, Wohnen und Freizeit. Während sich die EGP um den Wissenschaftspark, die Wohngebiete und den Straßenbau kümmerte, schuf die LGS ein einmaliges Naherholungsgelände mit Parkanlagen, Fußgängerpromenaden und vielfältigen Freizeitmöglichkeiten. Das Besondere an diesem nun bundesweit bekannt gewordenen Trierer Modell: Die Arbeiten gingen Hand in Hand und wurden von vornherein mit Blick auf eine nachhaltige Nutzung und einer gewinnbringenden Investition geplant. „Das Konzept ging auf!“ resümiert der Trierer Oberbürgermeister Helmut Schröder in einer kürzlich stattgefundenen Pressekonferenz. Jan Eitel, Geschäftsführer der EGP GmbH, betont bei aller Euphorie: „Wir haben noch viel vor und sind noch lange nicht fertig!“

24.10.06 Der Neue Petrisberg auf der ExpoReal in München

Auch in diesem Jahr war die Entwicklungsgesellschaft Petrisberg wieder auf der größten Immobilienmesse Europas, der Expo Real in München, vertreten. Mit 21.000 Besuchern war die Expo Real in diesem Jahr so gut besucht, wie nie zuvor. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, an einem Modell des Neuen Petrisbergs oder in einem Gespräch mit den EGP-Mitarbeitern, sich über die bisherigen Entwicklungen und die zukünftigen Projekte zu informieren.

10.10.06 Varieté Chat Noir begeistert Publikum und Presse

Jeden Freitagabend heißt es „Vorhang auf!“ auf dem Neuen Petrisberg und das Variété-Theater Chat Noir begeistert sein Publikum mit Live-Musik, Tanz, Revue und Comedy. Diese vielfältige Mischung ist ein Grund für die durchweg positive Resonanz. Tänzerinnen, Artisten, Zauberer, Bauchredner, stand-up comedians und nicht zu letzt die hervorragende Hausband „les chats noirs“ sorgen für einen äußerstunterhaltsamen und kurzweiligen Abend. Auch der Service und das gute Essen werden gelobt – davon könne sich „so manches Spitzenrestaurant eine Scheibe abschneiden“. Informationen zu dem neuen kulturellen Angebot finden Sie unter <http://www.variete-trier.de> und Publikums- und Pressemeinung unter <http://www.les-chats-noirs.de>.

05.10.06 Zweiter Vortrag "Mensch & Recht" im WIP

Handels- und Geschäftsbeziehungen sind vor allem durch die Bestrebung, für alle Akteure eine Win-Win-Situation zu schaffen, gekennzeichnet. Rechtsanwalt Robert Nieporte wird diesen Aspekt in seinem Vortrag "Erhaltung und Ausbau der Geschäftsbeziehungen" aufgreifen. Dabei werden Unternehmern praktische Tipps vermittelt, wie sie auch auf rechtlicher Seite diese Beziehungen erhalten können, ohne dabei nachgeben zu müssen. Die Veranstaltung findet am kommenden Mittwoch, den 11. Oktober um 17 Uhr im Seminarraum in der Max-Planck-Straße 6 statt.

25.09.06 Neue Luftbilder des Petrisbergs

In den letzten Monaten hat sich wieder einiges auf dem Neuen Petrisberg getan. Grund genug für uns, Ihnen wieder aktuelle Aufnahmen von Triers Wohlfühlberg aus der wohl interessantesten Perspektive zu zeigen.

22.09.06 Vortragsreihe "Mensch und Recht" gestartet

Am vergangenen Mittwoch fand im Seminarraum in der Max-Planck-Straße 6 der erste Vortrag aus der Reihe "Mensch und Recht" statt. Diplom-Jurist Manuel Nawroth stellte dabei das Thema "Forderungsmanagement in kleinen und mittelständischen Unternehmen" in den Mittelpunkt. Dabei wurden vor allem praktische Tipps für Unternehmer gegeben, wie sie selbst ein effizientes und juristisch einwandfreies Forderungsmanagement betreiben können und wann es sinnvoll ist, juristischen Beistand zu suchen. Der nächste Vortrag "Schlichtung im Handelsverkehr - Erhaltung und Ausbau von Geschäftsbeziehungen" des Instituts für Mensch & Recht findet am 11. Oktober um 17 Uhr am gleichen Ort statt.

19.09.06 Erstes Trierer Varieté-Theater auf dem Petrisberg

Seit dem 16.09. ist es soweit: die Trierer Kulturlandschaft ist um ein einzigartiges Glanzstück reicher. Die ehemalige französische Mannschaftskantine in der Max-Planck-Straße 23 wurde mit viel Leidenschaft zur Authentizität in Triers erstes Varieté-Theater umgebaut. Im Stil der "Goldenen Zwanziger Jahre" präsentieren sich die Räume, die mit riesigen Kronleuchtern, Deckenstuck und jeder Menge rotem Samt ausgekleidet sind. Neben einem festen Varieté-Programm und Gastauftritten prominenter Künstler werden auch Business-Treffs veranstaltet. Die EGP freut sich über ein neues Highlight für anspruchsvolle Kunst- und eine neue Kulturleidenschaft auf dem Neuen Petrisberg. Wir gratulieren zur Eröffnung!

14.09.06 Trier spielt im großen Sandkasten – eine Leihgabe vom Petrisberg

Trier spielt... in diesem Jahr auch in einem riesigen Sandkasten, der am 09. September ausnahmsweise von seinem gewohnten Platz auf dem Neuen Petrisberg auf den Viehmarkt gebracht wurde. Viele Attraktionen bot die Trierer Innenstadt am letzten Samstag für Groß und Klein. Eines der Highlights, vor allem für die kleinsten Besucher, waren sicherlich die insgesamt 60 Tonnen Spielsand, die den Viehmarkt in einen riesigen Sandkasten verwandelten. Dank der freundlichen Leihgabe vom Petrisberg stand so auch für die kleinsten Trierer viel Spaß an oberster Stelle im Programm. Am großen Modell vom Petrisberg informierte die EGP die Eltern und die anderen Besucher über die neuesten Entwicklungen auf dem Petrisberg. Ein kleiner Trost für alle, die nicht dabei sein konnten:

Auf dem Petrisberg heißt es (nicht nur für die Anwohner) ganzjährig „Mach's dir schön“ mit tollen Freizeit- und Parkanlagen sowie zahlreichen Spielmöglichkeiten für die Kinder.

06.09.06 Vortragsreihe "Mensch & Recht" im WIP

Menschen begegnen im beruflichen und privaten Alltag immer wieder Situationen, die ohne rechtliche Einschätzung kaum noch bewältigt werden können. In Zusammenarbeit mit der EGP bietet deshalb das Institut für Mensch & Recht eine Vortragsreihe zu diversen Themen an, die vor allem auf unternehmerische Tätigkeiten abzielen. In den Vorträgen kompetenter Rechtsexperten werden komplizierte Rechtsthemen auf einfache und verständliche Weise näher gebracht. Die Vorträge finden im Veranstaltungsraum des Gebäudes 013 (Max-Planck-Straße 6) statt. Termine und Themen finden Sie im Flyer.

04.09.06 Bauboom in den neuen Wohngebieten W2 und W3

Die Bauwirtschaft erlebt derzeit einen Aufschwung wie seit Jahren nicht mehr. Auch der Neue Petrisberg trägt dazu bei. Aktuell können in den neuen Wohngebieten W2 und W3 45 Bauvorhaben bestaunt werden. Das ist absoluter Rekord! So entsteht in kürzester Zeit ein neues Quartier, das sich sehen lassen kann. Übrigens: mit unseren Webcams am Wasserturm können Sie den Fortschritt aus vier Perspektiven live mitverfolgen.

28.08.06 Summer School Entrepreneurship im WIP

Vom 11. bis 16. September findet im Wissenschaftspark (Veranstaltungsraum im Gebäude 013, Max-Planck-Straße 6) die Summer School Entrepreneurship Interregional statt. Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft geben einen grenzüberschreitenden Überblick über die erforderlichen Informationen zur Planung und Umsetzung einer interregionalen Unternehmensgründung. Innerhalb einer Woche erhalten Gründungsinteressierte kompakte Basisinformationen für eine Unternehmensgründung, mit besonderem Fokus auf die Großregion Saar-Lor-Lux. Machen Sie sich fit für den Chefsessel!

24.08.06 Neue Webcams auf dem Petrisberg

Bisher konnten Sie sich Bilder des Neuen Petrisbergs von drei Webcams live auf Ihrem Monitor ansehen. Jetzt setzen wir noch eins drauf: ab sofort senden fünf Webcams ihre Aufnahmen im Drei-Minuten-Takt! Zum ersten Mal ist es damit möglich, lückenlos mitzuverfolgen, wie im neuen Wohngebiet W3 in Rekordzeit aus leeren Flächen Traumhäuser entstehen. Zusätzlich sendet unsere bewährte Kamera am Wasserband wieder aktuelle Bilder.

21.08.06 EGP Sommerfest im Maronenhain

Ein schweres Gewitter, dass ca. eine halbe Stunde vor Beginn mit sintflutartigem Regen und Hagel über den Petrisberg zog, machte zunächst wenig Hoffnung auf ein gelungenes Fest. Doch gerade rechtzeitig zum Beginn des alljährlichen Sommerfestes der EGP begrüßte strahlender Sonnenschein die mehr als 400 Gäste. Der Blick vom Maronenhain auf den Startplatz der „Ballon-Fiesta“ auf dem Petrisberg war optimal gewählt. Bei leckeren Speisen, jede Menge Spielgerät für die kleinen Besucher und guter Live-Musik haben vor allem viele Familien die Einladung gerne angenommen. Die angenehme lockere Atmosphäre bot den richtigen Rahmen, um neue Nachbarn kennen zu lernen und sich unter anderem am großen

Modell vom Neuen Petrisberg über die neusten Entwicklungen zu informieren. Außerdem hatten 10 Personen die Möglichkeit, eine Freifahrt mit einem Heißluftballon zu gewinnen. Die eher bodenständigen Besucher konnten mit zwei von der EGP bereitgestellten Baggern ihr Baggetalent auf der Fläche des neuen Wohngebietes W3 unter Beweis stellen.

17.08.06 Ausbau der Verkehrsinfrastruktur des Petrisbergs

In unserer Jahresvorschau haben wir es bereits angekündigt: die Anbindung des Petrisbergs durch öffentliche Verkehrsmittel wird sich zum kommenden Fahrplanwechsel am 7. Januar 2007 deutlich verbessern. Ab diesem Datum wird die Linie 12 auf direktem Weg über die Sickingenstraße den Petrisberg mit dem Hauptbahnhof, der Innenstadt und der Fachhochschule verbinden. Dadurch erhalten ebenfalls die neuen Wohngebiete W2 und W3 eine Busanbindung direkt vor der Haustür.

09.08.06 Erste Stadtvillen an der Robert-Schuman-Allee fertiggestellt

An der Robert-Schuman-Allee tut sich einiges! Vor kurzem wurden die ersten Mehrfamilienhäuser, die durch private Bauherren realisiert werden, fertiggestellt. Die EGP gratuliert den Beteiligten und den neuen Anwohnern. Zwei weitere Vorhaben sind bereits im Bau. Wenn Sie Interesse an einer Eigentumswohnung in den neuen Stadtvillen haben, dann nehmen Sie einfach Kontakt mit den Bauherren auf. Alle Informationen dazu erhalten Sie auf dieser Seite.

31.07.06 Webcams auf dem Neuen Petrisberg - Machen Sie sich das ganze Bild!

Die Besucherzahlen zeigen es: die Webcam-Seite von www.petrisberg.de ist heiß begehrt. Jetzt legen wir nach: seit kurzem können Sie aus drei verschiedenen Kameraperspektiven wählen. So können Sie live mitverfolgen, wie sich das Wohngebiet W3 rasant entwickelt. Schauen Sie doch einfach mal vorbei!

28.07.06 Der Neue Petrisberg aus der Luft

Machen Sie einen fotografischen Rundflug über den Neuen Petrisberg. Unsere aktuellen Luftbilder zeigen Ihnen das Quartier aus einer anderen Perspektive.

14.07.06 Monte Petris im Unternehmensportrait

Gutes Essen und wunderbare Aussicht bietet allen Besuchern des Neuen Petrisbergs schon seit fast zwei Monaten das Restaurant Monte Petris. Auf der Unternehmen im WIP Seite stellen wir Ihnen diese Woche das Team und die Philosophie vor.

10.07.06 Erster Trierer Webmontag im Wissenschaftspark

Gestern Abend fand Triers erster Webmontag natürlich im Wissenschaftspark statt. Über 20 Unternehmer, Professoren und Studierende von der Fachhochschule und der Universität diskutierten in lockerer Atmosphäre Trends und neue Technologien rund um das Thema web2.0. Mit fünf Kurzpräsentationen wurden neuste Entwicklungen in der web2.0-Szene sowie Anwendungsmöglichkeiten in Unternehmen, Medien oder Forschung und Lehre erläutert. Auch für Teilnehmer, die sich noch nicht mit dem Thema beschäftigt haben, bot

die Veranstaltung viel Neues und Wissenswertes, so das eindeutige Feedback. Ein weiterer Webmontag ist auf jeden Fall geplant. Die EGP sagt „Glückwunsch“ zum gelungenen Auftakt!

07.07.06 Wohnen am Lindenplatz - Es geht los!

Die Asphaltierungsarbeiten der Straße "Auf dem Petrisberg" haben nun den 2. Bauabschnitt des Wohngebietes W3 erreicht. In nur wenigen Tagen wird die Straße, die bisher nur den 1. Bauabschnitt erschloss, bis zum Quartier "Wohnen am Lindenplatz" verlängert. Das heißt: grünes Licht für die Bauherren am Lindenplatz und in Kürze werden sich auch dort die Baukräne aneinander reihen.

05.07.06 Volker Bulitta im Unternehmensportrait

Nach längerer Pause präsentieren wir Ihnen in dieser Woche wieder eines unserer Unternehmensportraits. Auf der 'Unternehmen im WIP'-Seite können Sie die Arbeitsphilosophie der Volker Bulitta Unternehmensberatung kennen lernen und erfahren, welche Bedeutung Aristoteles für das Unternehmen hat.

26.06.06 Wohngebiet W3 wächst!

Schon nach knapp 2 Monaten, nachdem der Startschuss für die Wohnbaugebiete W2 und W3 gefallen ist, geht es dort rund. Bisher leere Flächen verwandeln sich kontinuierlich in moderne Einfamilien- und Patiohäuser. Rekordverdächtige 18 Bauvorhaben sind aktuell zu zählen. Und das Beste: Sie können mit unserer Webcam am Wasserturm nahezu live dabei sein.

19.06.06 Gebäude 007: Modernisierung in Folge

Die Modernisierung des vierten Kronengebäudes in der Max-Planck-Straße 18+20 geht mit großen Schritten voran. Unmittelbar nach Fertigstellung des Gebäudes 009 in der Max-Planck-Straße 14+16 machten sich dutzende Handwerker daran, Bestehendes in überraschend Neues zu verwandeln. Die neuen, ausgebauten Dachgauben mit großzügig dimensionierten Fenstern sind die ersten, von außen sichtbaren Veränderungen. Damit ist bei weitem noch nicht Schluss. Auch dieses Gebäude wird eine einzigartige Themenarkade erhalten und mit weiteren gestalterischen und funktionalen Elementen seine zukünftigen Mieter und Besucher überraschen. Das Gebäude wird bis zum Jahresende fertiggestellt sein. Ab dem Jahreswechsel werden die ersten Mieter in die neuen Büroräume einziehen.

21.05.06 Eröffnung des Gebäudes 009

Am Donnerstag wurde das Kronengebäude 009 (Max-Planck-Straße 14+16) im Wissenschaftspark offiziell eröffnet. Zahlreiche WIPLer und Gäste aus der Region nutzten die Gelegenheit um sich ein Bild von den ansässigen Unternehmen zu machen und sich in verschiedenen Talkrunden über Themen wie "Mensch + Wissen" zu informieren. Und selbstverständlich wurde auch gefeiert.

17.05.06 Fahrradboxen im WIP

Die Infrastruktur im WIP wird konsequent ausgebaut. Nachdem vor kurzem die neue Stellplatzanlage vor dem WIP-Center eröffnet wurde und in Kürze die Nächste folgt, können nun die WIP'ler, die lieber mit dem Fahrrad zur Arbeit kommen, ihr Zweirad sicher und witterungsgeschützt in einer der 10 neuen Fahrradboxen parken. Die Boxen, die sich in der Max-Planck-Straße zwischen den Gebäuden 013 und 011 sowie den Gebäuden 009 und 007 befinden, können bei der EGP angemietet werden.

16.05.06 "Monte Petris" vor der Eröffnung

Am Freitag, den 19.05. wird in der unteren Etage des Glasanbaus im Gebäude 013 (Max-Planck-Straße 6+8) das neue Restaurant "Monte Petris" der Gastwerk GmbH (offiziell) eröffnet. Das Restaurant ist bereits geöffnet und bietet Gastronomie vom Feinsten. Der dazugehörige Biergarten mit seinen alten und neuen Bäumen verspricht im Sommer Entspannung pur. Zu kühlem Bier und schmackhaftem Essen in der Mittagspause wird ein traumhafter Ausblick auf die Weinberge des Aveler Tals serviert. Seien Sie gespannt, denn es erwartet Sie ein vollkommen neues, gastronomisches Konzept.

14.05.06 Alles auf grün

Der Frühling hat sich mächtig ins Zeug gelegt und wir helfen ihm dabei. In den nächsten Tagen werden im Auftrag der EGP über 100 neue Bäume und mehrere laufende Meter Hecke auf dem Neuen Petrisberg gepflanzt. Hinter dem Gebäude 009 (Max-Planck-Straße 14+16) wurde zudem frühlinggrüner Rollrasen verlegt. Entlang des Fußwegs an der Robert-Schumann-Allee wurde eine dritte Baumreihe angelegt, die jetzt schon frisches Grün sprießen läßt; getreu unserem Motto: "Natur pur".

03.05.06 Startschuss für W2 und W3

In den zukünftigen Wohngebieten W2 und W3 (1. Bauabschnitt) ist der Startschuss gefallen. Mit Fertigstellung der Straßen im Vorstufenausbau beginnen in beiden Arealen bereits die ersten Bauvorhaben. Erste Baugruben sind ausgehoben und einige Kräne wurden bereits errichtet. Schon bald werden dort die ersten Rohbauten zu sehen sein. Wir wünschen allen Bauherren viel Erfolg bei der Umsetzung ihres Traumhauses.

28.04.06 Neue Webcam online

Ab sofort gibt es wieder aktuelle Bilder vom Petrisberg und das nahezu live. Mit unserer neuen Webcam am Wasserturm können Sie mitverfolgen, wie sich unser neues Wohngebiet W3 entwickelt. Alle 3 Minuten aktualisiert sich das Bild der Kamera am Wasserturm, und das Tag und Nacht. Seien Sie dabei und sehen Sie zu, wie bald die ersten Häuser entstehen.

24.04.06 70 neue Pkw-Stellplätze stehen bereit

Wir bleiben unserem Motto treu: Parkplatzsuche ist für uns ein Fremdwort - im WIP parken Kunden und Mitarbeiter vor der Tür. Seit heute morgen steht die neue Stellplatzanlage zwischen WIP-Center und Max-Planck-Straße mit 70 Parkplätzen den WIP'lern und ihren

Kunden zur Verfügung. Die Einfahrt zum neuen Parkplatz befindet sich in der Straße Am Wissenschaftspark (Zufahrt zum WIP-Center). Wir freuen uns mit den WIP'lern!

21.04.06 Endspurt: Straße „Auf dem Petrisberg“ wird asphaltiert

Am kommenden Mittwoch, den 26.04.2006 beginnen die abschließenden Arbeiten inkl. Asphaltierung zur Herstellung des ersten Abschnitts der Straße „Auf dem Petrisberg“ (ehemalige „STALAG-Straße“). Bis einschließlich zum 03.05.2006 wird daher die Durchfahrt von der Sickingenstraße zum Wissenschaftspark nicht möglich sein. Wir möchten Sie bitten, für die Anfahrt zum Petrisberg auf die Kohlenstraße bzw. die Robert-Schuman-Allee auszuweichen. Über eventuelle (witterungsbedingte) Terminänderungen werden wir Sie selbstverständlich hier informieren.

07.04.06 Monte Petris – Arbeiten laufen auf Hochtouren

Die Bagger vor dem Anbau des Gebäudes 013 und die fleißigen Handwerker im Untergeschoss des Anbaus zeigen: hier tut sich was! Die Arbeiten für die neue Gaststätte „Monte Petris“, die im Sommer im Glasanbau der Max-Planck-Straße 6 eröffnet wird, gehen zügig voran. Highlights des „Monte Petris“ werden u.a. der Biergarten mit Blick auf das Aveler Tal und das neuartige gastronomische Konzept. Für alle WIP'ler bedeutet das: Mittagessen direkt vor Ort mit schöner Aussicht. Nach dem „Naunheims“ am Sportplatz des Petrisparks öffnet bald der zweite Gastronomiebetrieb auf dem Neuen Petrisberg: ideal für ein multifunktionales Quartier.

04.04.06 Der Bürovillenpark wächst!

Die ersten Bauvorhaben im Bürovillenpark im Herzen des WIP sind gestartet. In naher Zukunft werden die modernen Arbeits- und Dienstleistungsgebäude, die von den Unternehmen in Eigenregie errichtet werden, das Gesicht des Bürovillenparks im Gebiet G1 prägen. Vor kurzem hat die Planungsgesellschaft Röder mit den Bauarbeiten direkt am WIP-Center begonnen.

20.03.06 Der letzte Schliff für W1-Nord

Der Startschuss für die Veredlung der Straßen des nördlichen Bereichs im Wohngebiet W1 ist gefallen. In Kürze heißt es hier: schöne Anliegerstraßen mit hoher Aufenthaltsqualität, anstatt reine Erschließungsfunktion. Hierfür werden Bäume gepflanzt, gepflasterte Parkbuchten hergestellt, Randsteine ersetzt und die Wendehämmer in den Stichstraßen erhalten ihre endgültige Platzgestalt mit Bäumen und gepflasterten Stellplätzen. Schon jetzt wirken die Wohnstraßen durch das Entfernen der provisorischen Anrampung (Vorstufenausbau) großzügiger. In Kürze werden noch in der Straßenmitte gepflasterte Regenwasserrinnen angelegt. Kurzum: auch im öffentlichen Raum gilt unser Motto "Qualität statt Standard". Der Abschluss der Arbeiten wird Ende April sein.

19.03.06 Multimediale Unternehmensportraits aus dem Wissenschaftspark

Jetzt sind sie da: die neuen multimedialen Kurzportraits der Unternehmen im Wissenschaftspark finden Sie auf der Unternehmen im WIP Seite. Nach dem großen Erfolg

der Online-Unternehmensportraits werden Text, Bild und Original-Töne jetzt mit professionellen Sprechern in einem speziellen Format (Flash) angeboten.

02.03.06 KE. Design im Unternehmensportrait

Vorige Woche haben wir Ihnen hier das Projekt W2 "Wohnen am Maronenhain" auf dem Neuen Petrisberg vorgestellt, in dieser Woche stellen wir Ihnen die Köpfe dahinter vor: Ein Portrait des Architekten-Teams von KE. Design um Georg Otto Kersch finden Sie auf der Unternehmen im WIP Seite.

24.02.06 Baustraße ab sofort wieder offen Die Baustraße als provisorische Verbindung zwischen dem Neuen Petrisberg und der Sickingenstraße ist ab sofort wieder geöffnet. Aber Vorsicht! Trotz heutiger Ausbesserung ist der Zustand schlecht und bei einsetzendem Regen ist mit einer weiteren deutlichen Verschlechterung zu rechnen. Die Nutzung folgt auf eigene Gefahr und eigenes Risiko. Bitte vermeiden Sie daher nach Möglichkeit diese Wegstrecke bzw. fahren Sie maximal Schritttempo!

23.02.06 W2 – „Wohnen am Maronenhain“ bietet ein Wohnquartier mit Ausblick

Auf dem Neuen Petrisberg in Trier entsteht ein außergewöhnliches und individuelles Wohnquartier. Das private Investorenmodell trägt den Titel „Schaufenster zum Park“ und bietet seinen zukünftigen Hauseigentümern einen traumhaften Blick zwischen den Weinbergen und den Dauerparkanlagen auf dem Neuen Petrisberg. Die gesamte Grundstückerschließung von der Straßenplanung bis zur Gartenmauer kommt aus einer Hand. Das Team heißt „W2 WohnDesign GmbH & Co.KG“. Dahinter steht das preisgekrönte Architekturbüro KE. Design Architekten aus Trier und das traditionsreiche Bauunternehmen Matthias Ruppert aus Esch. Der Kaufinteressierte erhält von der Planung bis zur Bauausführung und Qualitätssicherung ein Komplettangebot. „Wir wollen hier ein individuelles Wohnquartier mit klarer architektonischer Aussage realisieren und bieten anspruchsvolle Architektur mit individuellen Raumkonzepten an“, beschreibt Georg Otto Kersch von KE. Design Architekten das Konzept. Die Planungsidee ist bereits von einer unabhängigen Jury der Entwicklungsgesellschaft Petrisberg ausgezeichnet worden. In einem Realisierungswettbewerb erzielte das Konzept unter fünf Architektenbüros den 1. Platz. In der einzigartigen Lage entstehen inmitten der Natur drei unterschiedliche Haustypen mit Wohnflächen zwischen 125 und 200 Quadratmetern: Das „Gartenhofhaus“, das „Patiohaus“ und die „Future Lounge“ im Reihenhauses zum Thema „Wohnen und Arbeiten“. „Wir haben die Chance genutzt, anspruchsvolle Architektur mit einem Design-Anspruch als technischer Bauträger zu realisieren“, erklärt Stephan Ruppert, die Beteiligung des Bauunternehmens an dem Investorenprojekt. Markantes Kennzeichen sind bei allen Haustypen die großzügigen Dachterrassen und Panoramafenster die immer wieder den Blick auf das weite Oewiger- und Brettenbachtal freigeben.

08.02.06 Jahr 2006: wir bleiben dran!

Nach dem Rückblick auf das Jahr 2005 folgt der Blick nach vorne auf die spannenden und umfangreichen Neuerungen: Der Neue Petrisberg wird in vielerlei Hinsicht sein Profil als DER multifunktionale Standort in der Region Trier verstärken, vor allem in konkret fassbaren Bauprojekten. Das Wohngebiet W1-Nord wird durch den Endstufenausbau der Straßen vollständig entwickelt. Randsteine werden neu gesetzt und die Straßen neu asphaltiert. Die

Pflasterung der Regenabflusssrinne in Straßenmitte sowie die Begrünung des Straßenraums werden das Wohngebiet zusätzlich aufwerten. Die Arbeiten werden im späten Frühjahr abgeschlossen. Etwa im selben Zeitraum werden die Erschließungsarbeiten im Vorstufenausbau des ersten Bauabschnitts im Gebiet W3 beendet sein. Dann ist der Startschuss für die Bauherren in diesem Bereich gefallen. Im Herbst wird auch die Erschließung im zweiten Bauabschnitt „Wohnen am Lindenplatz“ und „Wohnen über den Wipfeln“ fertig gestellt sein. Die Hauptschließung (heutige Stalagstraße) wird von Beginn an mit Gehwegen und Begrünung ausgestattet. Die Robert-Schuman-Allee wird durch den Bau eines weiteren Gehwegs und die Anpflanzung einer weiteren Baumreihe ihren Alleencharakter verstärken. An ihrer Seite werden bereits die ersten First-Class Eigentumswohnungen bezogen. Mindestens ein weiteres Bauvorhaben wird in diesem Jahr an der Robert-Schuman-Allee beginnen. Die derzeitigen Baulücken am Wasserband werden sich ab dem Frühjahr füllen, so dass in diesem Jahr die Zeile der individuellen und innovativen Hofhäuser vollständig sein wird. Über unsere Webcam können Sie rund um die Uhr den Fortschritt verfolgen. Auch der WIP-Wissenschaftspark wird sein Gesicht deutlich verändern. Mit der Verlängerung der Straße „Am Wissenschaftspark“ vom WIP-Center zum Roten U wird der ehemalige Exerzierplatz von allen Seiten erschlossen. Damit wird die Grundlage für den Bürovillenpark und die Büros am Wasser gelegt. Erste Unternehmen, die in Eigenregie ihre Bürovilla errichten, werden in diesem Jahr mit dem Bau beginnen. Auf dieser Seite des Wasserbands werden auch die ersten hochwertigen Büros am Wasser mit Büro- und Wohnräumen entstehen. Des weiteren werden zwei großzügige Stellplatzanlagen mit 180 Parkplätzen im WIP direkt vor dem WIP-Center und zentral im Bürovillenpark entstehen. So können die Unternehmer im WIP und ihre Kunden immer sicher sein, nicht lange nach einem Parkplatz suchen zu müssen. Das Kronengebäude 009 (Max-Planck-Straße 14+16), das bereits vor seiner Fertigstellung zu mehr als 70% vermietet war, wird zu Beginn des Jahres komplett fertig gestellt sein. Bereits 10 Unternehmen haben losgelegt, u.a. auch die Augenklinik Petrisberg. Die Modernisierung des nächsten Kronengebäudes 007 (Max-Planck-Straße 18+20) läuft auf Hochtouren. Wir setzen alles daran, die Neugestaltung des Gebäudes bis zum Ende des Jahres abgeschlossen zu haben. Bereits jetzt gibt es mehrere Interessenten, u.a. auch ein größeres Unternehmen, dass ab 2007 seine neuen Geschäftsräume in diesem Gebäude beziehen möchte. Auch für die Außengestaltung haben wir uns wieder etwas Besonderes überlegt. Lassen Sie sich überraschen! Weitere Verbesserungen der Infrastruktur im Quartier werden in diesem Jahr vorgenommen. Ab diesem Jahr wird die Nahversorgung auf dem Petrisberg durch einen Lebensmittelmarkt und einen Bäcker ausgebaut. Ein weiterer Gastronomiebetrieb wird ebenfalls noch in diesem Jahr seine Pforten öffnen. Die EGP hat sich weiterhin für eine Verbesserung der Nahverkehrsanbindung des Petrisbergs stark gemacht. Wir rechnen ab Herbst diesen Jahres mit einer besseren Busanbindung. Natürlich werden auch in 2006 unsere bekannten Events wieder stattfinden, u.a. die Ballonfiesta im Sommer, der WIP-Business-Club und und und... Auch auf diesen Seiten werden Sie einige Überraschungen erleben. Seien Sie gespannt!

30.01.06 Deutscher Bauherrenpreis 2006 geht auf den Neuen Petrisberg

10 Deutsche Bauherrenpreise wurden verliehen, einer davon geht an eines der Hofhäuser am Wasserband in der Peter-Joseph-Lenne-Straße (Nr. 37) auf den Neuen Petrisberg. Erstmals seit 1997 wird damit wieder ein Projekt aus Rheinland-Pfalz ausgezeichnet. Der Deutsche Bauherrenpreis, der unter dem Motto Hohe Qualität – Tragbare Kosten steht, wird jährlich durch den Bund Deutscher Architekten (BDA), den Deutschen Städtetag (DST) und den GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e. V. ausgelobt. Die Jury

würdigte vor allem die geschickte Anordnung der Gebäude, die individuelle Lösungen für Wohnen und Arbeiten ermöglichen, die zukunftsweisende Architektur sowie Aspekte des energie- und umweltschonenden Bauens wie: sinnvolle Dichte der Hofhausbebauung, Verwendung nachhaltiger Baustoffe, Mulden- und Rigolenentwässerung. Die Materialwahl und die damit verbundene Farbwahl runden das Gesamtbild des Gebäudes ab, das durch das Büro Marcus Rommel Architekten BDA, Stuttgart/Trier entworfen und geplant wurde. Die EGP gratuliert allen Beteiligten!

25.01.06 Kreis Junger Unternehmer trifft junge Unternehmer im Wissenschaftspark

KJU-Vorsitzender Markus Haag brachte es auf den Punkt: „Wir brauchen junge Unternehmer um unser Netzwerk weiter auszubauen.“ Genau darin lag das Ziel des gemeinsamen Treffens zwischen dem Kreis Junger Unternehmer und den WIP'lern auf dem Neuen Petrisberg. Weit über 100 Gäste sind der Einladung gefolgt und konnten in anregenden Gesprächen Netzwerkpflege betreiben. EGP-Geschäftsführer Jan Eitel nutzte die Gelegenheit um die Unternehmen im WIP vorzustellen und in einer multimedialen Darstellung konnten sich alle Gäste von der Innovationskraft auf dem Neuen Petrisberg überzeugen. Für KJU-Geschäftsführer Lothar Philippi war es eine gelungene Veranstaltung: „Gerade junge Unternehmer können von der Know-How Börse und dem Erfahrungsaustausch mit dem KJU profitieren.“

17.01.06 Lifestyle im Unternehmensportrait

Im ersten Unternehmensportrait des neuen Jahres haben wir den Trierer Trendsettern von Lifestyle bei ihrer Suche nach den besten Partys und aktuellsten Mode-Trends über die Schulter geschaut. Seien Sie dabei, auf der Unternehmen im WIP Seite.

11.01.06 Eröffnungsfeier für die Augenklinik Petrisberg im Wissenschaftspark

Für Triers Oberbürgermeister Helmut Schröer war es in seinem Grußwort eine ganz besondere Ehre, die besten Wünsche an das Team der neuen Augenklinik zu überbringen. „Noch vor zehn Jahren hätte es niemand für möglich gehalten, was hier auf dem Petrisberg entsteht“, beschrieb Helmut Schröer seine Begeisterung. Mit neuester Technik schließt die Augenklinik Petrisberg eine Lücke in der augenheilkundlichen Versorgung der Region Trier-Luxemburg. Modernste diagnostische Verfahren und hochspezialisierte Ultraschall- und Lasertechnik steht in diesem ersten ambulanten augenchirurgischen Operationszentrum zur Verfügung. Der ärztliche Leiter der Klinik, Professor Dr. Martin Wenzel, setzt auf die minimal-invasive Mikrochirurgie. Kleine und schonende mikrochirurgische Eingriffe ermöglichen einfachere Narkose und bieten eine schnelle Genesung. Das Behandlungsspektrum umfasst alle ambulanten Augenoperationen in Lokalanästhesie, aber auch Operationen mit stationärem Klinikaufenthalt und Narkose sind möglich. Für die Augenärzte in der Region bietet die Klinik noch eine besondere Leistung: sie können dort ebenfalls die therapeutische Technik nutzen.

03.01.06 Wachstum im WIP – Wissenschaftspark Trier

Der Standort wächst weiter, die Anzahl der Unternehmen steigt und die Arbeitsplätze vermehren sich –gute Voraussetzungen für einen Start ins Neue Jahr!

Zum 01. Januar 2006 begrüßen wir die Unternehmungen Strong, Socrimex, 2 sales, IBU Institut für Bauverfahrens- und Umwelttechnik Prof. Beitzel, Novus Ingenieurgesellschaft, Scharrelmann und Fahrland Rechtsanwälte und LDO, die Ihr neues Domizil im Büro- und Dienstleistungsgebäude in der Max-Planck-Straße 14 und 16 gefunden haben. Im gleichen Gebäude mit der historischen Bezeichnung „009“ sind bereits die Augenklinik Petrisberg und die Entwicklungsagentur dialog erfolgreich tätig. Und weil nicht nur der Wissenschaftspark wächst, sondern vor allem die Unternehmen im WIP, sind hier die bereits geübten „WIP’ler“ novocomm und gothaer Versicherungen in noch größere Büroräumlichkeiten eingezogen. Wir gratulieren!